

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Weiße Weihnachten Duftöl FRAG2010

Version: 5

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktidentifikator: Weiße Weihnachten Duftöl FRAG2010(Enthält:4-tert-Butylcyclohexyl acetate, Eugenol, beta-Caryophyllene, d-Limonene)

Anderer Identifikator: Keine

Eindeutiger Formel-Identifikator (UFI): TJJ5-P01E-G00P-NT3F

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Einsatzbereiche des Produkts: Düfte

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Bezeichnung der Gesellschaft: Candle Shack B.V.

Anschrift der Gesellschaft: Edisonweg 23
6101XJ
Echt

Kontakt: Regulatory Affairs

Email address: regulatory@candle-shack.com

Tel. der Gesellschaft: +31 85 888 1003

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer: +31 85 888 1003

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Vorschriftsmäßige Klassifizierung (EC) Nr. 1272/2008

Gefahrenklasse und -kategorie: Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2
Sensibilisierung — Haut, Gefahrenkategorie 1
Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 3
H317, Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319, Verursacht schwere Augenreizung.
H412, Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Vorschriftsmäßige Klassifizierung (EC) Nr. 1272/2008

Signalwort Achtung

Gefahrenhinweis H317, Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Weiße Weihnachten Duftöl FRAG2010

Version: 5

H319, Verursacht schwere Augenreizung.

H412, Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Information: EUH208, Enthält 2,4-Dimethyl-3-cyclohexen-1-carboxaldehyde, 2-Methoxy-4-propylphenol, 2-Methylundecanal, Allyl cyclohexanepropionate, Cinnamaldehyde, Eucalyptol, Eugenyl acetate, Linalool, Methyl atrarate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise P264, Nach Gebrauch gründlich waschen.
P273, Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280, Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P302/352, BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P305/351/338, BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P333/313, Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337/313, Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P363, Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
P261, Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P501, Inhalt/Behälter zuführen: genehmigt Deponie.
P272, Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P102, Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Piktogramm



Eindeutiger Formel-Identifikator (UFI): TJJ5-P01E-G00P-NT3F

2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren	CLP-Kennzeichnungselemente für Hautsensibilisierung:	2,4-Dimethyl-3-cyclohexen-1-carboxaldehyde, 2-Methoxy-4-propylphenol, 2-Methylundecanal, Allyl cyclohexanepropionate, Cinnamaldehyde, Eucalyptol, Eugenyl acetate, Linalool, Methyl atrarate
	Kohlenwasserstoffen Konzentration (%):	6.0500%

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Enthält:

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Weiße Weihnachten Duftöl FRAG2010

Version: 5

Name	CAS	EG	REACH-Registrierungs-Nr.	%	Vorschriftsmäßige Klassifizierung (EC) Nr. 1272/2008	Spezifische Conc. Grenzwerte, M-Faktoren und ATEs
Eugenol	97-53-0	202-589-1		10-<20%	Eye Irrit. 2-Skin Sens. 1B;H317-H319,-	oral: ATE = 2500 mg/kg bw
4-tert-Butylcyclohexyl acetate	32210-23-4	250-954-9		5-<10%	Skin Sens. 1B;H317,-	oral: ATE = 3370 mg/kg bw
d-Limonene	5989-27-5	227-813-5		1-<5%	Flam. Liq. 3-Skin Irrit. 2-Skin Sens. 1B-Asp. Tox 1-Aquatic Acute 1-Aquatic Chronic 3; H226-H304-H315-H317-H400-H412,-	M = 1
beta-Caryophyllene	87-44-5	201-746-1		1-<5%	Skin Sens. 1B-Asp. Tox 1;H304-H317,-	
2-Methoxy-4-propylphenol	2785-87-7	220-499-0		1-<5%	Skin Irrit. 2-Eye Dam. 1-Skin Sens. 1B-STOT SE 3;H315-H317-H318-H335,-	oral: ATE = 2600 mg/kg bw
Decanal	112-31-2	203-957-4		1-<5%	Eye Irrit. 2-Aquatic Chronic 3;H319-H412,-	oral: ATE = 3730 mg/kg bw
1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylcyclopentagamma-2-benzopyran	1222-05-5	214-946-9		1-<5%	Aquatic Acute 1-Aquatic Chronic 1; H410,-	M = 1
Eucalyptol	470-82-6	207-431-5		1-<5%	Flam. Liq. 3-Skin Sens. 1B;H226-H317,-	oral: ATE = 2480 mg/kg bw
Linalool	78-70-6	201-134-4		1-<5%	Skin Irrit. 2-Eye Irrit. 2-Skin Sens. 1B;H315-H317-H319,-	oral: ATE = 2790 mg/kg bw
Allyl cyclohexanepropionate	2705-87-5	220-292-5		0.1-<1%	Acute Tox. 4-Acute Tox. 4-Skin Sens. 1-Aquatic Acute 1-Aquatic Chronic 2; H302-H312-H317-H400-H411,-	M = 1-dermal: ATE = 1600 mg/kg bw-oral: ATE = 380 mg/kg bw
2,4-Dimethyl-3-cyclohexen-1-carboxaldehyde	68039-49-6	939-604-2		0.1-<1%	Skin Irrit. 2-Skin Sens. 1B-Aquatic Chronic 2; H315-H317-H411,-	oral: ATE = 2330 mg/kg bw
Eugenyl acetate	93-28-7	202-235-6		0.1-<1%	Acute Tox. 4-Skin Sens. 1B;H302-H317,-	oral: ATE = 1670 mg/kg bw
Methyl atrarate	4707-47-5	225-193-0		0.1-<1%	Skin Sens. 1B;H317,-	
2-Methylundecanal	110-41-8	203-765-0		0.1-<1%	Skin Irrit. 2-Skin Sens. 1B-Aquatic Acute 1-Aquatic Chronic 2; H315-H317-H400-H411,-	M = 1
Cinnamaldehyde	104-55-2	203-213-9		<0.1%	Acute Tox. 4-Skin Irrit. 2-Eye Irrit. 2-Skin Sens. 1A-Aquatic Acute 1-Aquatic Chronic 2;H312-H315-H317-H319-H400-H411,-	M = 1-dermal: ATE = 1260 mg/kg bw-oral: ATE = 2220 mg/kg bw

Stoffe, für die es gemeinschaftliche Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz gibt:

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Weiße Weihnachten Duftöl FRAG2010

Version: 5

Name	CAS	EG	REACH-Registrierungs-Nr.	%	Vorschriftsmäßige Klassifizierung (EC) Nr. 1272/2008	Spezifische Conc. Grenzwerte, M-Faktoren und ATEs
Dipropylene glycol monomethyl ether	34590-94-8	252-104-2		20-<50%	-;-,-	

Stoffe, die gemäß der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 endokrine Disruptoren sind, mehr als 0,1 %:

Nicht zutreffend

Stoffe, die persistent, bioakkumulierbar und toxisch oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar sind, größer als 0,1 %:

Nicht zutreffend

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Vom Expositionsort an die frische Luft bringen, ruhen lassen und einen Arzt hinzuziehen.

Augenkontakt: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Hautkontakt: BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

Verschlucken: Den Mund mit Wasser ausspülen und einen Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Verursacht schwere Augenreizung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht erwartet, ausführlichere Information siehe Abschnitt 4.1.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Medien: Kohlenstoffdioxid, trockene Chemikalie, Schaum.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall kann Folgendes freigesetzt werden: Kohlenstoffmonoxid, nicht identifizierte organische Verbindungen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Weiße Weihnachten Duftöl FRAG2010

Version: 5

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Einatmen vermeiden. Haut- und Augenkontakt sind zu vermeiden. Siehe Schutzmaßnahmen der Abschnitte 7 und 8.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Von Abwasserkanalisationen, Oberflächengewässern und Grundwasser sowie Erdreich entfernt halten.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Funkenquellen entfernen. Angemessene Belüftung bereitstellen. Ein übermäßiges Einatmen von Dämpfen vermeiden. Verschüttetes Produkt sofort mit Sand oder inertem Pulver aufsammeln. In Übereinstimmung mit den lokalen Vorschriften entsorgen

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch Abschnitte 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. In Übereinstimmung mit guter Herstellungs- und industriemäßiger Hygienepraxis verwenden. In Bereichen mit angemessener Belüftung verwenden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung/verwenden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Düfte: In Übereinstimmung mit guter Herstellungs- und industriemäßiger Hygienepraxis verwenden.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Gemeinschaftliche
Expositionsgrenzwerte:

Zutat	CAS	EG	Beschreibung	Wert
Dipropylene glycol monomethyl ether	34590-94-8	252-104-2	Grenzwert für die langfristige Exposition (über 8 Stunden gewichteter Durchschnittswert) (ppm)	50
			Grenzwert für die langfristige Exposition (über 8 Stunden gewichteter Durchschnittswert) (mg/m3)	308

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Weiße Weihnachten Duftöl FRAG2010

Version: 5

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augen-/Hautschutz

Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen

Atemschutz

Angemessene und dauernde Belüftung sicherstellen, um ein Ansammeln übermäßiger Dampfmengen zu vermeiden und sicherzustellen, dass die Arbeitsplatzgrenzwerte eingehalten werden. Wenn zutreffend und in Abhängigkeit von Ihrem Schema und Nutzungsvolumen, sind eventuell die folgenden technischen Steuerungseinrichtungen als zusätzliche Schutzmaßnahmen erforderlich: a) Isolieren von Mischräumen und anderer Bereiche, in welchen dieser Stoff verwendet oder offen gehandhabt wird. Diese Bereiche müssen im Vergleich zum restlichen Werk einen negativen Luftdruck aufweisen. b) Verwenden Sie Personenschutz-ausrüstungen - ein zugelassenes, gut passendes Atemgerät mit Patronen für organische Dämpfe oder mit Kanistern sowie Partikelfilter. c) Verwenden Sie eine lokale Luftabzugsanlage um offene Behälter oder andere offene potenzielle Expositionsquellen, um ein übermäßiges Einatmen zu vermeiden, und dies auch an Orten, an welchen dieser Stoff offen gewogen oder gemessen wird. Verwenden Sie zusätzlich dazu eine allgemeine Verdünnungsbelüftung im Arbeitsbereich, um die potenzielle Exposition der Arbeitnehmer zu eliminieren oder verringern. d) Verwenden Sie zum Transferieren und Verarbeiten dieses Stoffs geschlossene Systeme.

Siehe auch Abschnitte 2 und 7.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand/Farbe:	Nicht bestimmt
Geruch:	Nicht bestimmt
Geruchschwelle:	Nicht bestimmt
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt
Siedepunkt bzw. Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht bestimmt
Entflammbarkeit:	Nicht bestimmt
Untere und obere Explosionsgrenze	Nicht bestimmt
Flammpunkt:	> 78 °C
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur:	Nicht relevant
pH-Wert:	Nicht bestimmt
Kinematische Viskosität:	Nicht bestimmt
Löslichkeit:	Nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser (log-Wert):	Nicht bestimmt
Dampfdruck:	Nicht bestimmt
Dichte und/oder relative Dichte:	Nicht bestimmt
Relative Wasserdampfdichte:	Nicht bestimmt
Partikeleigenschaften:	Nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben Nicht verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Weiße Weihnachten Duftöl FRAG2010

Version: 5

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es besteht keine signifikante Reaktionsgefahr allein oder bei Kontakt mit Wasser.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Lagerbedingungen weist das Produkt eine gute Beständigkeit auf.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Wird unter normalen Nutzungsbedingungen nicht erwartet.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Extreme Hitze vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Kontakt mit starken Säuren, Alkalien oder Oxidationsmitteln vermeiden.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nicht erwartet.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Informationen über die Gefahrenklassen gemäß der Definition in der Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Dieses Gemisch wurde als Ganzes nicht auf gesundheitliche Auswirkungen getestet. Die gesundheitlichen Auswirkungen wurden anhand der in der Richtlinie (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) umrissenen Methoden berechnet.

Akute Toxizität:	Den verfügbaren Daten zufolge sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.
Akute oraler Toxizität	>5000
Akute dermaler Toxizität	Nicht zutreffend
Akute inhalativer Toxizität	Nicht verfügbar.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Den verfügbaren Daten zufolge sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.
schwere Augenschädigung/-reizung:	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	Sensibilisierung — Haut, Gefahrenkategorie 1
Keimzell-Mutagenität:	Den verfügbaren Daten zufolge sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.
Karzinogenität:	Den verfügbaren Daten zufolge sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität:	Den verfügbaren Daten zufolge sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.
spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:	Den verfügbaren Daten zufolge sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.
spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:	Den verfügbaren Daten zufolge sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.
Aspirationsgefahr:	Den verfügbaren Daten zufolge sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

Informationen über gefährliche Inhaltsstoffe in dem Gemisch

Nicht zutreffend

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Weiße Weihnachten Duftöl FRAG2010

Version: 5

Zusätzliche Information: Siehe Abschnitte 2 und 3.

11.2 Informationen zu sonstigen Gefahren

Nicht zutreffend

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit Nicht verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial Nicht verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden Nicht verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff entspricht den PBT/vPvB-Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII nicht.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften Nicht zutreffend

12.7. Andere schädliche Wirkungen Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

In Übereinstimmung mit den lokalen Vorschriften entsorgen. Das Entsorgen in Entwässerungssysteme und in der Umwelt muss vermieden werden. Leere Behälter sollten bei einer zugelassenen Abfallsammelstelle zum Recycling oder zur Entsorgung abgegeben werden

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer	14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	14.3. Transportgefahrenklasse	Teilrisiko:	14.4. Verpackungsgruppe
UN-Modellvorschriften	Nicht klassifiziert	-	-	-	-
IMDG	Nicht klassifiziert	-	-	-	-
ADR, RID, ADN	Nicht klassifiziert	-	-	-	-
ICAO TI	Nicht klassifiziert	-	-	-	-

14.5. Umweltgefahren Keine Umweltgefahren beim Transport.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Zusätzlich keine

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht klassifiziert

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Weiße Weihnachten Duftöl FRAG2010
Version: 5

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
Zusätzlich keine

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung
Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung ausgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Konzentrationsgrenzwerte in %: EDI 2=21.73% SS 1=5.41% EH C3=20.51%
Summe Teilwerte: EDI 2=4.60 SS 1=18.47 EH C3=4.88

Code für Durchsichten:

- 14.1. UN-Nummer
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
- 14.3. Transportgefahrenklassen
- 14.3. Transportgefahrenklassen
- 14.4. Verpackungsgruppe
- ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen
- Gemeinschaftliche Expositionsgrenzwerte
- Informationen über gefährliche Inhaltsstoffe in dem Gemisch
- Konzentrationsgrenzwerte in %
- Summe Teilwerte
- Vorschriftsmäßige Klassifizierung (EC) Nr. 1272/2008
- Vorschriftsmäßige Klassifizierung (EC) Nr. 1272/2008

Code für Abkürzungen:

Abkürzung	Bedeutung
Acute Tox. 4	Akute Toxizität (oral), Gefahrenkategorien 4
Acute Tox. 4	Akute Toxizität (dermal), Gefahrenkategorien 4
Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 1
Aquatic Chronic 2	Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 2
Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 3
Asp. Tox 1	Aspirationsgefahr, Gefahrenkategorie 1
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Weiße Weihnachten Duftöl FRAG2010

Version: 5

H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P233	Behälter dicht verschlossen halten.
P240	Behälter und zu befüllende Anlage erden.
P241	Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung/verwenden.
P242	Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.
P243	Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P264	Nach Gebrauch gründlich waschen.
P270	Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P272	Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P301/310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P301/312	BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P302/352	BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P303/361/353	BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle verschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P304/340	BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P305/351/338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P330	Mund ausspülen.
P331	KEIN Erbrechen herbeiführen.
P333/313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337/313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P362	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P363	Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
P370/378	Bei Brand: zum Löschen verwenden: Schaum,Löschpulver, Kohlendioxid.
P391	Verschüttete Mengen aufnehmen.
P403/233	Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P403/235	Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

SICHERHEITSDATENBLATT

In Übereinstimmung mit REACH Richtlinie EG Nr. 1907/2006

Produkt Weiße Weihnachten Duftöl FRAG2010

Version: 5

P405	Unter Verschluss aufbewahren.
P501	Inhalt/Behälter zuführen: genehmigt Deponie.
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, Atemwegsreizung
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorien 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung — Haut, Gefahrenkategorie 1
Skin Sens. 1A	Sensibilisierung — Haut, Gefahrenkategorie 1A
Skin Sens. 1B	Sensibilisierung — Haut, Gefahrenkategorie 1B

Die Informationen dieses Sicherheitsdatenblatts wurden gemäß unserem aktuellen Wissensstand präzise und wahrheitsgemäß gegeben, für alle Daten, Anweisungen, Empfehlungen und/oder Anregungen wird jedoch keine Garantie gewährt.